

MünchenSPD Stadtratsfraktion ■ Rathaus ■ 80313 München

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Julia Schönfeld-Knor
Kathrin Abele
Stadtratsmitglieder

München, den 09.01.2015

Kultur- und Kreativwirtschaft stärken! Neue OpenAir-Flächen und Räume für Konzertveranstaltungen gesucht

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, im Flächen- und Gebäudebestand nach neuen OpenAir-Flächen und Räumen für Konzertveranstaltungen zu suchen, die kurzfristig zur Verfügung stehen können.

Insbesondere sollen dabei Flächen für 5.000 bis 20.000 Besucher im OpenAir-Bereich und 3.000 bis 7.000 Besuchen (mit Teilbestuhlung) im Bereich der Konzerträume ins Auge gefasst werden. Wichtiges Kriterium für die Zurverfügungstellung der Flächen ist die Möglichkeit einer Reservierung mit einem Mindestvorlauf von 9 Monaten.

Für die gefundenen Flächen sollen die Genehmigungsvoraussetzungen des Kreisverwaltungsreferats und die gegebenenfalls nötigen baulichen Veränderungen dargelegt werden.

Insbesondere folgende OpenAir-Flächen sollen in die Überprüfung einbezogen werden (Beispiele):

Open Air Flächen

Park- und Freiflächen Neue Messe München Riem

Altes Reitstadion Riem

Olympia-Gelände: Sommer-Tollwood-Gelände sowie Spiridon-Louis-Ring

Viehhof-Gelände an der Tumblingerstraße

MünchenSPD Stadtratsfraktion

Postanschrift: Rathaus, 80313 München

Besuchsanschrift: Rathaus, 80331 München

Tel.: 089- 23 39 26 27, Fax: 089- 23 32 45 99

E-Mail: spd-rathaus@muenchen.de
www.spd-rathaus-muenchen.de

Begründung:

München als Musik- und Konzertstadt beheimatet eine Vielzahl von national und international tätigen Konzertagenturen aus den Bereichen Rock, Pop und Klassik.

Der bestehende Bedarf an Flächen für Konzertveranstaltungen kann mit dem bereits bekannten Flächenangebot nicht mehr ausreichend gedeckt werden. Teilweise müssen Veranstaltungen abgesagt werden, weil eine adäquate Fläche nicht gefunden werden kann. Ein zusätzliches Problem stellt der notwendige Vorlauf für Konzertveranstaltungen dar. Vorhandene Flächen, wie zum Beispiel Flächen der Messe Riem, sind oftmals nicht früh genug reservierbar.

Daher soll nach bereits vorhandenen Flächen und Räumen gesucht werden; es soll keine Neubauten geben.

gez.

Julia Schönfeld-Knor

Kathrin Abele

Stadtratsmitglieder